

# SEQUENZ 4: WANDERUNGSBEWEGUNGEN

## Lösungsblatt für Aktivität 2 – Wieso verlassen Menschen ihre Heimat?



Die Schülerinnen und Schüler sollen den Text lesen und **in Gruppen den Lebenslauf einer fiktiven Person entwickeln, die international, intern oder innerhalb Europas migriert. Sie sollen die Fragen beantworten können, warum diese Person ihre Heimat verlässt.**

### Beispiele Interne Migration

- **Eine 18-jährige Abiturientin zieht von Karlsruhe nach München, um dort Soziologie zu studieren.**
  - hohe Migrationswahrscheinlichkeit
    - keine Sprachbarriere
    - großes soziales Netzwerk und familiärer Rückhalt
- **Ein Physiker aus Köln zieht aufgrund eines Angebots seines Arbeitgebers nach Bielefeld.**
  - hohe Migrationswahrscheinlichkeit
    - keine Sprachbarriere
    - sicherer Arbeitsplatz
    - soziales Netzwerk durch das Unternehmen

### Beispiele Europäische Migration

- **Ein spanischer Bachelorabsolvent wandert nach Deutschland aus, da es dort bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu geben scheint. Einige seiner Freunde arbeiten dort bereits in der Gastronomie.**
  - mittlere Migrationswahrscheinlichkeit
    - wenig Deutschkenntnisse
    - mittlere Ausbildung
    - keine finanziellen Rücklagen
    - kein fester Arbeitsplatz
    - soziales Netzwerk im Zielland
- **Eine gut ausgebildete Krankenschwester aus Osteuropa möchte nach Deutschland, um ihre Lebensqualität zu verbessern. Sie hat keine Deutschkenntnisse, sie hat etwas Geld zurückgelegt, kennt jedoch niemanden in Deutschland.**
  - niedrige/mittlere Migrationswahrscheinlichkeit
    - Sprachbarriere
    - fehlendes soziales Netzwerk
    - Probleme der Anerkennung der Ausbildung trotz eines nachgefragten Berufs
    - wenig finanzielle Rücklagen
- **Ein Rentner aus Österreich möchte nach Dänemark ziehen, da seine Tochter dort gerade eine Familie gegründet hat. Er hat etwas Dänisch gelernt und hat in der Nähe des Wohnorts seiner Tochter bereits eine Wohnung gefunden.**
  - hohe Migrationswahrscheinlichkeit
    - Kenntnisse der Sprache des Ziellands / Gute Englischkenntnisse
    - finanzielle Rücklagen und regelmäßiges Einkommen durch die Rente
    - starkes soziales Netzwerk

## Beispiele Internationale Migration

- **Ein IT-Spezialist aus Frankreich wandert nach Kalifornien aus, um für ein IT-Unternehmen zu arbeiten**
  - hohe Migrationswahrscheinlichkeit
    - sehr gute Englischkenntnisse
    - gute Ausbildung
    - finanzielle Rücklagen
    - sicherer Arbeitsplatz
- **Eine Mitte-20-Jährige aus Lateinamerika möchte nach Schweden auswandern, um dort, wie ihre Schwester, als Pflegerin zu arbeiten. Sie hat keine richtige Ausbildung und keine Schwedischkenntnisse. Ihre Schwester hat keinen regulären Aufenthaltsstatus und lebt selbst in prekären Verhältnissen.**
  - niedrige Migrationswahrscheinlichkeit
    - keine finanziellen Mittel
    - keine Aussicht auf eine sichere Wohn- und Arbeitssituation
    - keine Sprachkenntnisse
    - soziales Netzwerk
- **Nach der Hochzeit möchte ein 30-jähriger Filipino mit seiner deutschen Frau, mit der er bislang auf den Philippinen gelebt hat, nach Deutschland ziehen. Er hat etwas Deutsch gelernt und bislang als Bauingenieur gearbeitet. Seine Ausbildung wird in Deutschland nicht anerkannt und seine Deutschkenntnisse reichen bislang nicht aus, um eine Universität zu besuchen.**
  - hohe Migrationswahrscheinlichkeit
    - gute Englischkenntnisse / Grundkenntnisse in Deutsch
    - soziales Netzwerk
    - finanzielle Rücklagen
    - gesicherter Aufenthaltsstatus durch Ehe